

Münchner Friedensbündnis

c/o Friedensbüro München e.V., Isabellas. 6, 80798 München

www.muenchner-friedensbuendnis.de, E-Mail: friedensbuero@muenchner-friedensbuendnis.de



Spendenkonto: Friedensbüro e.V., Postbank München, DE 66 700100 8000410 39801

Telefon 089/27 15 917

München, 11. Januar 2016

Liebe Freundinnen und Freunde vom Münchner Friedensbündnis,

mit dem ersten Rundbrief des neuen Jahres wollen wir uns an **Angelika Lex** erinnern, die im Dezember verstorben ist. Angelika Lex hat sich engagiert und - im besten Sinn des Wortes - streitbar für Zivilcourage und Menschenrechte eingesetzt. Wie sehr es ihr um die Opfer unserer Gesellschaft ging, zeigt nicht zuletzt ihre Initiative für die Gründung von Refugio, dem Therapiezentrum für traumatisierte Flüchtlinge.

In ihrem Sinne führen wir unsere Friedensarbeit fort und laden ein zum Plenum am

Donnerstag, 21. Januar 2016 um 19:30 im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80.

Unser Vorschlag zur Tagesordnung:

1. Aktuelle Viertelstunde, u.a. Lichterkette am 19. Dezember
2. Thema: Aktuelle Entwicklung in und um Syrien
3. Sicherheitskonferenz und Friedenskonferenz: Aktuelle Informationen und unsere Beteiligung
4. Ostermarsch am 26. März 2016
5. Die Münchner Rüstungsindustrie und die Fluchtursachen
6. Verschiedenes

Zu TOP 3: Für die Aktivitäten gegen die **Sicherheitskonferenz** wurde ein neues Konzept gewählt: Parallel zur Demo gibt es eine Protestkette vom Stachus zum Marienplatz, die vielfältige Beteiligungsmöglichkeiten für Einzelne und Gruppen bietet. Zusammen mit der Demo (Stachus - Platz der Opfer des Nationalsozialismus – Odeonsplatz – Marienplatz) entsteht eine weiträumige Umrundung des Tagungsortes.

Näheres siehe Anlage und www.sicherheitskonferenz.de

Das Aktionsbündnis trifft sich jeden Dienstag um 19.30 im EineWeltHaus; wer sich für Einzelheiten interessiert, ist sehr willkommen. Außerdem bitten wir um Unterstützung des Aufrufs (siehe Web-site).

Zu TOP 4: Zum **Ostermarsch** hat sich eine Vorbereitungsgruppe gebildet, die offen ist für neue Interessent*innen (bitte melden bei Brigitte Obermayer, Tel. 932392 oder Klaus Mähler, Tel. 3085591).

Zu TOP 5: Das Nord-Süd-Forum schlägt vor, den Anteil der Münchner Rüstungsindustrie an den Fluchtursachen genauer zu untersuchen. Eine Folge könnte u.a. die Forderung sein, einen Teil der Gewerbesteuererinnahmen für Integrationsprogramme für Flüchtlinge einzusetzen. Näheres überlegen wir beim Plenum.

Termine:

- 04.01. - 31.01. Ausstellung WOW: Wirksam ohne Waffen, Beispiele gewaltfreier Intervention, EineWeltHaus
- 13.01. 13.00 Musterprozess anlässlich der Behinderung eines Busses zur Siko 2014, Bayerstr. 30, Saal 4, EG
- 16.01. ab 11.00 Anti-Kriegs-Demonstration in Fürstenfeldbruck, Beginn am Rathaus
- 20.01. 19:30 „Die NATO - ihre Kriege und der Terror“ mit Conrad Schuhler (isw), EineWeltHaus
- 23.01. 18.00 Diskussion: „Krieg – Armut – Flucht“, DGB-Haus, Schwanthalerstr. 64
- 23.01. 18.00 „Wie geht es in der Flüchtlingsfrage weiter?“ Politisches Samstagsgebet, KHG, Leopoldstr.11
- 30./31.01. attac – Winterschule „Europa – quo vadis?“ EineWeltHaus
- 11.-14.02. Friedenskonferenz und Aktivitäten gegen die Sicherheitskonferenz, siehe Anlagen

Mit guten Wünschen zum neuen Jahr, der Hoffnung auf mehr Frieden und Gerechtigkeit und einer herzlichen Einladung zu unseren Aktivitäten grüßen wir Sie und Euch vom Organisationskreis:

Franz I., Klaus M., Gerta St., Rosemarie W.

Trägerkreis: Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen - Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V. – Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung (IPPNW) e.V., Gruppe München - Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit - Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung - - Munich American Peace Committee - Netzwerk Friedenssteuer Gruppe München - Pax Christi München - Mütter gegen Atomkraft München e.V. - Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten - Welt ohne Kriege e.V.